

Drei unter einer Flagge

[31.05.2019] Drei kommunale Versorger aus dem Kreis Nordfriesland haben sich zu den Stadtwerke Nordfriesland zusammengeschlossen.

Ab Juni 2019 präsentieren sich die Stadt- und Gemeindewerke Leck, Niebüll und Bredstedt gemeinsam unter neuer Flagge: Sie haben die Stadtwerke Nordfriesland gegründet. Gesellschafter sind laut einer Pressemeldung die Gemeinden Bredstedt mit 7,4 Prozent, Leck mit 17,3 Prozent, Niebüll mit 25,4 Prozent sowie mit 49,9 Prozent das Unternehmen Service Plus aus Neumünster, einem Dienstleister für Stadt- und Gemeindewerke in Norddeutschland.

Für Wilfried Bockholt, Bürgermeister von Niebüll, „ist jetzt in einer Firma zusammengekommen, was schon lange zusammen ist.“ Der Bredstedter Bürgermeister Christian Schmidt wertet die Fusion „als wichtigen Schritt für die langfristig sichere Energieversorgung im nördlichen Nordfriesland.“ Und Andreas Deidert, Bürgermeister von Leck, betont, dass „auf diese Weise der kommunale Einfluss auf die Ausrichtung des Unternehmens und die regionale Energieversorgung gewährleistet“ sei. Jan Schulz, Geschäftsführer Stadtwerke Nordfriesland, blickt voraus: „Durch den Zusammenschluss wollen wir besser und schneller werden. Mit den neuen Freiräumen werden wir uns künftig stärker auf das konzentrieren, wofür wir da sind: für unsere Kunden und unsere Region.“

(al)

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Nordfriesland